

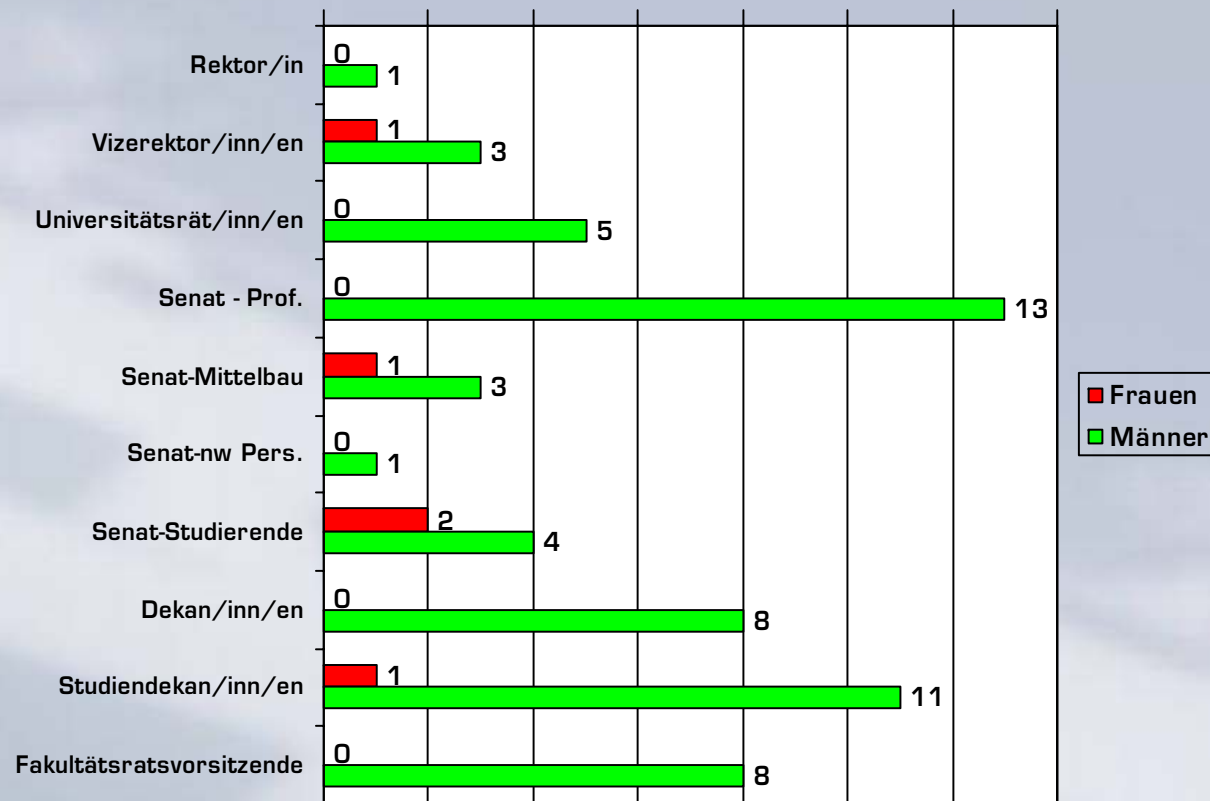
**„Das soll alles gewesen
sein?“**



NEIN 😊

Warum Frauen an der TU Wien fördern?

Wir sind noch nicht ganz am Ziel...



WIT – Women in Technology

- Doktorandinnenkolleg an vier Fakultäten der TU Wien, je zwei Doktorandinnen pro Fakultät
- Wissenschaftliche Leitung Univ. Prof. Dr. Franz Rammerstorfer
- Organisation Koordinationsstelle für Frauenförderung und Gender Studies

Was ist neu?

- Beteiligung von vier Fakultäten
- Doktorandinnen arbeiten in den Instituten bzw. Arbeitsgruppen
- Interdisziplinärer Austausch im Rahmen von Workshops
- Begleitende Gender Mainstreaming Maßnahmen an den Fakultäten

Gender Mainstreaming Maßnahmen

- Seminar- & Vortragsreihe „Technik und Geschlecht“
- Arbeitsgruppe Gender und Exzellenz
- Seminar und Leitfaden zur Führung von Mitarbeiter/innengesprächen
- Quantitative Genderanalyse von Fakultäten
- Workshop zur Geschlechtersensiblen Hochschuldidaktik
- Begleitende Reflexion in der Lehrpraxis



Warum Frauenförderung in der Technik nicht funktioniert

Neu
September

Diese riesige Ritterfestung ist uneinnehmbar! Die starken Ritter in ihren schillernden Rüstungen stehen schon zur Verteidigung auf den hohen Burgzinnen bereit. In Windeseile lassen sie die Fallgitter herab. Der mutigste Ritter fliegt auf dem grünen Drachen zum Erkundungsflug. Werde zum Herrn über die Festung und baue sie zum Beispiel zu einem gigantischen Turm um, der dich in seiner Größe weit überragen wird.

4785 Schwarze Ritterfestung
3-6 Jahre.
Preis: 144,99 €
Unverb. Preisempfehlung

Hau dir den mutigen Ritter an! Kannst du ihm helfen, den großen Schwarzen Drachen zu besiegen?

84 Schwarzer Drache
3-6 Jahre.
Preis: 15,49 €
Unverb. Preisempfehlung

3-6 Jahre

LEGO DUPLO®

17

In diesem Schlafgemach werden Träume wahr! Hier hat die Prinzessin ihr Bett, ihre Haarbürste und ihre niedliche Katze.

4822 Königliches Schlafgemach
3-6 Jahre.
Preis: 10,49 €
Unverb. Preisempfehlung

2-6 Jahre

LEGO DUPLO®

Alt der königlichen Kutsche fährt die Prinzessin zu einem Picknick. Füttere das Pferd und das Fohlen mit den „magischen“ Steinen.

1821 Königliche Kutsche mit Pferd
3-6 Jahre. Preis: 20,49 €
Unverb. Preisempfehlung

Alles neu
September

Das traumhafte königliche Schloss verfügt über Türme, eine Uhr, ein Karussell, Schlafgemach und sogar einen Festsaal! Hier werden die Wünsche jeder Prinzessin erfüllt!

4820 Prinzessinnen-Palast
3-6 Jahre. Preis: 72,49 €
Unverb. Preisempfehlung

19



Frauenberufe





Männerberufe









The background of the slide features a faded, light blue image of a classical statue. The statue has a large owl perched on its head, a symbol often associated with wisdom. The statue's body is adorned with a pattern of chevron-like shapes. The overall image is semi-transparent, allowing the text to be clearly visible.

Warum Frauenförderung in der Technik nicht funktioniert

Teil 2

Frauenförderung und Exzellenz

Empirische Befunde über die Anwendung der gängigen Methoden und Kriterien für das Messen und Bewerten von Exzellenz weisen darauf hin, dass diese nicht geschlechtsneutral sind. Die Kategorie wissenschaftlicher Exzellenz gewinnt jedoch im Erhalt von Förderungen und Posten eine zunehmend wichtige Rolle.

Hat Exzellenz ein Geschlecht?

Der Glaube an die objektive Neutralität von Wissenschaft, an das Qualitätskriterium als entscheidend, ist für Wissenschaft letztlich konstitutiv. Wer in Frage stellt, dass Wissenschaftler frei von persönlichen, auf Persönlichkeit bezogenen Annahmen urteilen, zielt auf den Kern der akademischen Identität. (Susanne Baer 2007)

Exzellenz hat ein Geschlecht

- Indikator Bibliometrie:
 - Reduktion von Qualität auf Quantität
 - Privilegiert etablierte Forschungsthemen
 - dzt. steigende Publikationszahlen bei sinkendem Gehalt
 - bildet Status im System (Anzahl Mitarbeiter/innen...) ab
 - diskriminiert neue Forschungsfelder, Beiträge aus Peripherieländern.
- Peer Review:
 - Gutachter/innen: Teil der Scientific Community -> Konkurrent/innen
 - Vorurteile, stereotype Zuschreibungen -> Doppelstandards
 - wissenschaftlicher Mainstream dominiert Auswahlprozesse
 - homosoziale Kooptation (Bevorzugung ‚homosozialer‘, d.h. derselben sozialen Gruppe angehöriger Personen bei der Aufnahme neuer Mitglieder) Matthäus Effekt, Matilda Effect

Exzellenz hat ein Geschlecht

- Normbiographie: lebenslängliche ununterbrochene Berufstätigkeit, immer Fulltime, keine oder wenig Reproduktions- und Versorgungsarbeit
- Gate-Keeper entscheiden über Publikationen, Forschungsthemen, Forschungsförderung: in diesen Positionen sind Männer überrepräsentiert
- Die Integration von Frauen in wissenschaftliche Netzwerke ist mangelhaft

Exzellenz hat ein Geschlecht

Unsere derzeitigen Auswahlverfahren sind bestmöglich geeignet, jene Personen zu identifizieren, die eine sehr hohe Quantität an Publikationen in einem etablierten oder derzeit „modernen“ Forschungsfeld aufweisen können, sehr gut in formelle und informelle wissenschaftliche Netzwerke integriert sind, über hohe Ähnlichkeit zu den bereits etablierten Forscher/innen verfügen und ihren wissenschaftlichen Interessen uneingeschränkt und ohne Unterbrechungen nachgehen.

Exzellenz hat ein Geschlecht

Unsere Auswahlverfahren sind nicht geeignet für Personen, die neue oder interdisziplinäre Forschungsgebiete beforschen, Forschungsfragen und Methoden abseits des Mainstreams bearbeiten, Lebensläufe mit Unterbrechungen oder Phasen der Teilzeitarbeit aufweisen, hohes Engagement im Bereich der Lehre zeigen, populärwissenschaftliche Publikationen verfasst haben, mehr Zeit für administrative und organisatorische Tätigkeit aufwenden, über wenige wissenschaftliche Mitarbeiter/innen verfügen können und außerwissenschaftliche Interessen oder Verpflichtungen haben.

Gender und Exzellenz

Der Glaube also, allein die Qualität entscheide, ist ein Problem. Wenn jedoch heute sogar Journale wie *Science* und *Nature*, (...) Beiträge zum *gender bias* publizieren, dann ist es höchste Zeit, sich von dieser Illusion zu befreien. Sie hat allerdings ziemlich viel Geschichte und damit hat sie ziemlich viel Gewicht. (Susanne Baer 2007)

The background of the slide features a photograph of a building's facade, specifically a gable end. A large, ornate sculpture of an owl is mounted on the wall, with its body forming a central vertical element. The owl's head is at the top, with large, round eyes. The sculpture is flanked by decorative elements that resemble wings or leaves. The entire image is overlaid with a semi-transparent blue filter. The text is centered over this background.

**Alles wird gut -
WIT kommt!**

Danke für Ihre
Aufmerksamkeit!